

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttligen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.
 Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54. Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311
 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de oder koelzow@gemeindebuchheim.de

22. Buchheimer Christkindlemarkt

Marktaufbau

Der 22. Buchheimer Christkindlemarkt rückt näher!

Am Freitag, den 04. November beginnen wir mit dem Aufbau.

Wir treffen uns um 17.00 Uhr bei der Firma Hofmann und werden dann an diesem Abend die Markthäuser auf das Marktgelände bringen.

Am Samstag, den 5. November beginnen wir um 9.00 Uhr mit dem Aufbau der Markthäuschen. Benötigt werden hier vor allem Männer. Traktoren und Anhänger, Bitte Akkuschauber mitbringen.

Viele Helfer garantieren, dass die Häuschen rasch aufgestellt werden.

Am Samstag, den 12. November werden wir dann ab 9.00 Uhr die Häuser fertig machen, Christbäume aufstellen und Beleuchten anbringen, usw. Hier sind Männer und Frauen gleichermaßen gefordert.

Am Samstag, den 19.11. beginnen wir wieder um 9.00 Uhr und erledigen gemeinsam die restlichen Arbeiten, danach kann jeder seinen eigenen Stand fertig machen.

Viele Hände = schnelles Ende,
 Wir freuen uns auf eine gutes Miteinander und ein gutes Gelingen.

BÜRGERVERSAMMLUNG

Gutes bewahren – die Zukunft gemeinsam gestalten!

Präsentation der Vorplanungen und Konzepte zum Abschluss des Förderprojekts

Einladung zur Bürgerversammlung am Donnerstag, 10. November 2016, um 19 Uhr im Bürgerhaus

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Buchheim,

mit der Aufnahme in das Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg verfolgt die Gemeinde das Ziel, die Attraktivität des Ortskerns auch in Zukunft zu erhalten und weiter zu steigern. Am 14. Januar 2016 haben wir an einer Bürgerversammlung über den konzeptionellen Ansatz und das Vorgehen informiert. Bis zum Jahresende werden wir das Projekt wie geplant abschließen können. Wir freuen uns, Ihnen an einer **Bürgerversammlung am Donnerstag, 10. November 2016, um 19 Uhr im Bürgerhaus** die Ergebnisse präsentieren zu können.

Wir laden die gesamte Bevölkerung von Jung bis Alt herzlich ein, sich über mehrere Vorplanungen zu informieren, die auch durch die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern mitgeprägt worden sind. Neue barrierefreie Wohnformen sollen allen Generationen einen echten Nutzen und hohe Lebensqualität bieten. Die verschiedenen Konzepte, die vom Architekturbüro Cornelia Lurz in Kooperation mit Projektleiter Jürgen Kupferschmid ausgearbeitet wurden, reichen von betreutem Wohnen mit flexibel nutzbaren Räumen über ein innovatives Angebot für Menschen mit Demenz bis hin zu neuem Wohnraum für junge Erwachsene. Hierfür wurden zwei Gebäude im Ortskern von Buchheim beispielhaft ausgewählt.

Die neuen Konzepte und Vorplanungen, die im Laufe dieses Jahres entstanden sind, bauen auf dem MELAP-Programm auf, an dem Buchheim von 2003 bis 2008 als Modellgemeinde teilgenommen hat. Bürgermeister Hans Peter Fritz verweist auf die zahlreichen Projekte, mit denen der Landschaftsverbrauch durch die Aktivierung innerörtlicher Potenziale in Buchheim bereits eingedämmt werden konnte. 25 Einzelmaßnahmen wurden im Rahmen des MELAPs erfolgreich umgesetzt – zum Teil auch ohne öffentliche Förderung. Darüber hinaus hat die Gemeinde erhebliche Anstrengungen unternommen, um den Ortskern nachhaltig zu entwickeln. „Die bisherigen Erfolge können sich sehen lassen. Sie motivieren, auch die neuen Ideen, Konzepte und Vorplanungen umzusetzen, die 2016 im Rahmen des Förderprogramms `Flächen gewinnen durch Innenentwicklung` ausgearbeitet wurden. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels ist das Schaffen von altersgerechtem Wohnraum in der Gemeinde von hoher gesellschaftlicher und politischer Bedeutung“, erklärt Fritz.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen eine gute Zukunft für Buchheim mitzugestalten.

Jürgen Kupferschmid (Projektleiter) und Cornelia Lurz (Freie Architektin)



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
-------------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
-----------------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370
an den Wochenenden und Feiertagen
Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

05.11.2016
Löwen Apotheke Bahnhofstr. 49, Tuttlingen 07461/2434

06.11.2016
Apotheke Mühlheim, Tuttlinger Str. 4, Mühlheim 07463/372

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

018032225520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29
Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo, Di 14.00-17.00 Uhr
Do 14.00-18.00 Uhr

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg Schulstrasse 4
78576 Emmingen-Liptingen
Tel. 07465/703 Fax 07465/2407
Öffnungszeiten:
Montag 16.00-18.00 Uhr;
Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;
Donnerstag 11.00-12.00 Uhr
Internet:www.seegg.de
E-Mail: pfarramt@seegg.de
Pfarrer Ewald Billharz – ewald.billharz@seegg.de
Gemeindereferentin: Marlies Kießling, marlies.kiessling@seegg.de
Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch
16.15 - 18.00 Uhr

VHS Außenstelle Buchheim

Mit Pflanzenkraft und alten Hausmitteln gesund durch den Winter

Abendseminar mit Bildpräsentation
Die Referentin stellt Pflanzen vor, die unser Immunsystem stärken und erinnert an alte Hausmittel, die bei Husten, Schnupfen und Heiserkeit die Symptome effektiv lindern. Im Anschluss an die Präsentation darf ein „Anti-Grippe-Brot“ und ein Erkältungstee gekostet werden

BU 30700C

Mo 7.11.2016 19.00 Uhr

Bürgerhaus Buchheim, Schilpenzunfraum, Rathausstraße 7

Leitung Michaela Hagen

Gebühr 10,00 € **Anmeldung erforderlich**

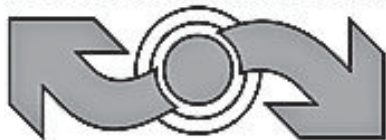


Amtliche Mitteilungen

Grünschnittabgabe

Die letzte Möglichkeit zur Abgabe von Grünschnitt in haushaltsüblichen Mengen bei Bernhard Hagen ist am Samstag, 12.11.2016

HEUBERG-WASSERVERSORGUNG



RECHTS DER DONAU

Zweckverband Heuberg-Wasserversorgung rechts der Donau, Sitz Beuron-Hausen im Tal, Landkreis Sigmaringen

Öffentliche Bekanntmachung

Eine öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Heuberg-Wasserversorgung rechts der Donau findet am

Mittwoch, den 23. November 2016 um 16:30 Uhr im Bürgerhaus, Rathausstr. 7, 88637 Buchheim mit folgender Tagesordnung statt:

- TOP 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2015**
- TOP 2. Investitionsvorhaben ab 2016 und Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2016/2017**
- TOP 3. Kooperationen im Bereich Wasserversorgung – aktuelle Entwicklungen**
- TOP 4. Sonstiges und Bekanntgaben, Anfragen aus dem Gremium**

Alle Interessierten sind zu dieser Verbandsversammlung herzlich eingeladen.

Terminabstimmung für den Veranstaltungskalender 2017

Zur Absprache der Termine für das Jahr 2017 laden wir die Vertreter der Buchheimer Vereine und Gruppierungen zu einer gemeinsamen Besprechung am **Montag, 07.11.2016 um 19.30 Uhr** im Schilpenzunfraum des Bürgerhauses ein.

Wir bitten **jeden** Verein / jede Gruppierung einen Vertreter zu entsenden, damit evtl. auftretende Terminüberschneidungen direkt geklärt werden können.
Hans Peter Fritz
Bürgermeister

Nicht meine Sorgen oder Wünsche, aber auch nicht meine Leistungskraft.

Nicht das, was ich mir erarbeitet habe, und erst recht nicht, was misslungen ist.

Nicht meine Erfolge und nicht, wofür ich mich zu entschuldigen habe.

Sondern das, was Gott für mich getan hat. Darauf kann ich aufbauen.
Reinhard Ellsel

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 06. November 2016

09.00 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Pfr. Lasi)

10.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfr. Lasi)

Einladung Seniorentreff Fridingen und Mühlheim

Das Alter ist ein natürlicher Zustand, dem Gott seine eigenen Gefühle geschenkt hat, die ihre eigenen Freuden in sich tragen. (Freiherr Wilhelm von Humboldt)

„Alt, na und“, zu diesem Thema gestaltet Erika Schnell das nächste Treffen am Dienstag, 08. November um 14.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum in Mühlheim..

Wenn möglich, bringen Sie ein Bild aus Ihrer Jugend mit.

An diesem Nachmittag gibt es Kaffee, Kuchen und Gelegenheit zum Austausch.

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Frauenfrühstück am Samstag, 12. November 2016 von 9.00- ca. 11.30 Uhr im kathol. Gemeindehaus in Fridingen

Ulrike Irion (Sozialpädagogin aus Tuttlingen) wird uns nach einem leckeren gemeinsamen Frühstück Impulse zum Thema „Selbstfürsorge“ geben.

Wie kann ich gut für mich sorgen um in Gesundheit, Achtsamkeit und Liebe zu leben? Um sich nicht selbst zu verlieren und im Alltag unterzugehen, ist die Sorge für sich selbst zentral und Grundvoraussetzung um gesund leben zu können.

Eine Anmeldung ist für das Frauenfrühstück notwendig unter Tel. 07463-1819 bei S. Epple oder 07463-7093 S. Schmid oder per Mail an frauentreff-fridingen@web.de
Unkostenbeitrag: 8 €

Innehalten

- mich neu orientieren

„Ich pfeif´ auf mein Wissen und lebe meine Einsicht“

Freitag, 11. November bis Sonntag, 13. November 2016

Gedankliche Konzepte hindern uns frei zu sein und die Realität zu sehen. Achtsamkeit kann uns helfen, alte Überzeugungen gehen zu lassen, zu Einsichten zu kommen und diese zu leben.

Leitung: Ursula Möckel, Päd.-Therap. Beraterin,



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

09.11. Herrn Wolfgang Waldruff zum 70sten Geburtstag

11.11. Frau Rosina Maria Riedel zum 75sten Geburtstag



Mülltermine

Abfallkalender:

Restmüll	11.11.2016
Biomüll	05.11.2016
Papier	25.11.2016
Wert-Tonne	22.11.2016
Windel-Tonne	11.11.2016

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Spruch zum Reformationsfest:

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3, 11)



Reformationstag

Endlich wieder festen Boden unter den Füßen.

Ingrid Hartmann, Begleiterin/Leiterin AeP
Seminarnummer 19/16
Freitag 18 Uhr bis Sonntag 13 Uhr
Kosten für Unterkunft und Verpflegung:
DZ € 109,00 / EZ € 119,00
Tagesgäste € 57,00 (ohne Frühstück)
zuzüglich Seminargebühr: € 110,00
Kontakt: Mail info@haus-bittenhalde.de, Telefon 07436-494

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail:
muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de
Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:



Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Besuch bei einem Autozulieferer

Im Rahmen des Technikunterrichts der Realschule haben unsere Schülerinnen und Schüler der 8. Klassenstufe die Firma SHW-Automotive in Tuttlingen besucht. Dabei erhielten sie interessante Einblicke über den Gießvorgang und die Herstellungstechnik von Bremsscheiben. Herzlichen Dank an die Firma SHW-Automotive für die tolle Führung. Besonderen Dank an die SHW-Mitarbeiter Hr. Bretz, Hr. Zhang und Hr. Müller. A. Maier (Techniklehrer)



Termine

Mo. 07. 11. – Fr. 11.11.16: BORS Berufsorientierung Klassen 9
Mo. 14.11.16: Elternbeiratssitzung, Beginn 19.30 Uhr



Vereine und Organisationen

SC Buchheim/Altheim/ Thalheim

Vorschau:

Freitag, den 04.11.2016

D- Junioren um 18:00 Uhr in Owingen
Spfr. Owingen/Billafingen- **SC B.A.T.**

Samstag, den 05.11.2016

A- Junioren um 16:00 Uhr in Hoppetenzell
SG Zizenhausen/Hi/Ho- **SG B.A.T.**
C- Junioren um 18:30 Uhr in Salem
SG Salem- **SG Schwandorf/Worndorf**

Sonntag, den 06.11.2016

SC B.A.T. I um 14:30 Uhr in Bermatingen
SV Bermatingen- **SC B.A.T. I**

Rückblick:

SC B.A.T. I – SG Illmensee/ Heiligenberg 0:2
Aufstellung: David Schalk, Leon Ehrenmann, Simon Glöckler, Daniel Knoblauch, Yannick Frey, Sebastian Knittel, Timm Halmer, Robert Rudolf, Manuel Wohlhüter, Florian Liehner, Alexander Schreiber

Ersatz: Dirk Spöri, Matthias Wohlhüter, Marius Frey

Trainer: Dirk Spöri

SG B.A.T./Kreneh. II – SV Orsingen- Nenzingen III 3:0

Aufstellung: Volker Bücheler, Jonas Fritz, Robert Hanreich- Zekl, Patrick Wachter, Matthias Wohlhüter, Marco Strobel, Wendelin Müller, Julian Maier, Markus Bregenzer, Daniel Fauler, Alexander Schreiber

Ersatz: Oliver Hafner, Lukas Schank, Daniel Kempter, Boris Bücheler, Bernd Aufdermauer

Trainer: Daniel Kempter

Tore für den SC: Julian Maier, Alexander Schreiber, Eigenter

Jugend:

SG B.A.T. A- Junioren – SG Herdwangen 0:2
SG Schwandorf/Worndorf C- Junioren – SG F.A.L 2:3

Tore für die SG: Michael Veese, Eigenter

SC B.A.T. Caps

Nach langem Warten sind endlich die neuen B.A.T. Caps gekommen. Die Caps können für 20 Euro bei Daniel Knoblauch erworben werden.

AH- SC B.A.T.

Am Donnerstag, den 3. November findet um 20 Uhr das Training in der Schulsporthalle in Leibertingen statt.



Schilpenzunft Buchheim

Generalversammlung

Am Freitag, den 11.11.2016 findet im Gasthaus „Freien Stein“ unsere diesjährige

Generalversammlung statt.

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung durch den Vorstand
- Gedenken der Verstorbenen
- Kassenbericht
- Tätigkeitsbericht
- Ehrungen
- Bekanntgabe der Fasnetumzüge 2017
- Wünsche und Anträge

Beginn ist um 20 Uhr. Zur Generalversammlung sind alle Närrinnen und Narren, sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

gez. die Vorstandschaft



Interessantes und Wissenswertes

Netze BW investiert 700.000 Euro ins 20.000 Volt Netz zwischen Fridingen und Buchheim

Die EnBW-Tochter Netze BW verlegt aktuell ein neues 20.000 Volt Erdkabel zwischen Fridingen und Buchheim. Es verläuft zukünftig vom Umspannwerk in Fridingen zunächst zur Ziegelhütte, dann weiter durch den Wald bis zur Ortsnetzstation Gründelbuch und schließlich über den Hilbenhof zur Schaltstation Schonenen in Buchheim. Der Abschnitt zwischen der Ziegelhütte und Gründelbuch entsteht völlig neu. Auf den anderen Teilstrecken ersetzt das um ein Vielfaches leistungsfähigere Erdkabel die dort bisher bestehenden Freileitungen. Die Anlieger auf der Strecke profitieren von neu zu errichtenden Ortsnetzstationen, in denen die Spannung von 20.000 Volt auf die in Haushalten und Betrieben üblichen 400/230 Volt umgewandelt wird. Diese Stationen werden dann außerdem nicht mehr nur im Stich versorgt, sondern sind in die Ringstruktur des Mittelspannungsnetzes eingebunden. Im Falle einer Störung können sie zukünftig aus dem Ring relativ schnell und lange vor einer Reparatur durch Umschaltungen wieder versorgt werden.

Über acht Kilometer Graben sind für die Maßnahme zu ziehen. Insgesamt investiert die Netze BW rund 700.000 Euro in das Projekt. Es bildet einen der letzten Bausteine der umfassenden Modernisierung der Mittelspannungsnetze im Südosten Tuttlingens.



Neue Stationsleitung der Mutter-Kind-Station

Vor wenigen Tagen übernahm Frau Angela Sauser die Stationsleitung der Mutter-Kind-Station am Klinikum Landkreis Tuttlingen.

Rund 800 Kinder werden jährlich in der Frauenklinik des Klinikums Landkreis Tuttlingen geboren und auf der Mutter-Kind-Station liebevoll betreut.

Frau Angela Sauser ist 27 Jahre alt und erlernte von 2008 bis 2011 den Beruf der Gesundheits- und Krankenpflegerin. Bereits im Januar 2015 übernahm sie in der geriatrischen Station des Gesundheitszentrums Spaichingen eine Führungsaufgabe, welche sie sodann bis Oktober 2016 als Stationsleitung umfassend leitete.

„Mit Frau Angela Sauser konnten wir eine sehr kompetente Führungskraft für die wichtige Aufgabe der Leitung der Mutter-Kind-Station gewinnen. Frau Sauser zeichnet sich durch hohe fachliche sowie soziale Kompetenz aus und ist somit für die neue Führungsaufgabe bestens gerüstet. Wir freuen uns die weitere Zusammenarbeit mit Frau Sauser und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg und Freude bei ihrer sehr verantwortungsvollen Aufgabe“, so Geschäftsführer Sascha Sartor und Personalleiter Oliver Butsch bei der Begrüßung von Frau Angela Sauser in ihrer neuen Rolle.

Naturpark-Express kann auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken

Am Sonntag, den 16. Oktober 2016 endete die diesjährige Saison des Naturpark-Express.

Mit 13.664 Fahrgästen konnten so viele Fahrgäste wie schon seit Jahren nicht mehr gezählt werden. Im Vergleich zum Vorjahr ergab sich eine Steigerung der Fahrgäste je Betriebstag um satte 35%, was zum einen auf teilweise veränderte Fahrtstrecken und Fahrzeiten, aber auch auf die Ausweitung der Fahrten nach Donaueschingen und ein zusätzliches Fahrtenpaar zwischen Sigmaaringen und Tuttlingen am Vormittag zurückzuführen ist. Insgesamt ein toller Erfolg, der nachdrücklich bestätigte, dass die zum Saisonstart vorgenommenen Änderungen in Zusammenarbeit mit der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH, dem Ringzugzweckverband Schwarzwald Baar-Heuberg und der Hohenzollerischen Landesbahn AG sinnvoll waren und von den Fahrgästen honoriert wurden.

Die vom Naturpark gestellten Zughelfer zählten außerdem 3.213 Fahrräder, welche im grundlegend renovierten Fahrradwagon sicher und für die Fahrgäste völlig kostenlos transportiert werden konnten. Vergleicht man die Anzahl an transportierten Fahrrädern mit den Fahrgästen, so fällt auf, dass nahezu jeder 4. Fahrgast ein Fahrrad mit sich führte. Als Spitzenwert der Saison 2016 konnten am Sonntag, den 14. August 2016 insgesamt 184 transportierte Fahrräder im Naturpark-Express gezählt werden bei 366 Fahrgästen. Während im Sommer die Radfahrer überwiegen, sind es im Frühjahr und Herbst eher die Wanderer und sonstigen Zughelfer.

Bis Ende April 2017 hat der Naturpark-Express nun Winterpause. Die Saison 2017 beginnt dann bereits am Samstag, den 29. April 2017 mit gleich drei Fahrttagen hintereinander (1. Mai) und dauert bis Mitte Oktober. Die 15 Zughelfer und die Mitarbeiter der NP-Geschäftsstelle sind bereits gespannt, ob es gelingen wird, das gute Ergebnis dieses Jahres erneut zu erreichen oder gar noch zu übertreffen.

TheaterBahnhof Mühlheim

Sonntag, 13.11.2016 um 19h im TheaterBahnhof! Literaturklassiker packend und hautnah: Kohlhaas! Er reitet flammend, in zornigem Streben nach Gerechtigkeit.

Kleists Novelle in einer faszinierenden Umsetzung als Schauspiel mit Skulpturen von Jörg Bach. Der „Plot“: Zwei von Kohlhaas' Pferden werden durch selbstherrliches Verhalten eines Adligen zugrunde gerichtet. Dafür will Kohlhaas gerichtliche Genugtuung. Doch die korrupte „Amigo-Justiz“ hält ihn zum Narren - die Verhandlung wird mit ungläubwürdigen Begründungen verschleppt. Mehr noch: Kohlhaas' Frau wird beim Versuch, seine Petition einzureichen, von einer Wache tödlich verletzt. Ab sofort versucht Kohlhaas seinen Anspruch mit Gewalt durchzusetzen. Bis ihm endlich Genüge geleistet wird, ist er selber schon zum kriminellen Täter geworden. Für Erwachsene und Jugendliche ab 15, Spieldauer 75 Minuten, Eintritt 14€. Bitte reservieren unter 07463-258 0007 oder service@theater-bahnhof.de

Naturpark Obere Donau - Haus der Natur, Beuron

Sammelbestellung voller Erfolg

Bei der diesjährigen Sammelbestellung der BODEG wurden 250 Obsthochstämme von 70 verschiedenen Sorten bestellt. Das Haus der Natur freut sich sehr, mit dieser Aktion den Erhalt der Streuobstwiesen zu unterstützen. Denn Streuobstwiesen sind ein wertvoller Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren. Alle, die dieses Jahr die Bestellaktion verpasst haben, können sich den September 2017 vormerken. Das Haus der Natur und die BODEG werden nächstes Jahr wieder eine Sammelbestellung organisieren. Die Bäume müssen am Samstag, 12. November, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron abgeholt werden.

Herz unter Stress

Informationsveranstaltung der Medizinischen Klinik Tuttlingen im Gesundheitszentrum Tuttlingen am 16.11.2016 um 18.30 Uhr:

Im Rahmen der „Herzwochen 2016“ der Deutschen Herzstiftung referiert Dr. Michael Kotzerke, Chefarzt der Medizinischen Klinik am Gesundheitszentrum Tuttlingen, über das Thema „Herz unter Stress“.

Bluthochdruck, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen zählen zu den wichtigsten Risikokrankheiten für Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Allein an Bluthochdruck leiden in Deutschland nach Schätzungen über 20 Millionen Erwachsene, an Diabetes zwischen vier und fünf Millionen Betroffene. Werden die – nicht nur für das Herz – gefährlichen Risikokrankheiten frühzeitig erkannt sowie im Verlauf ausreichend behandelt und gut eingestellt, können schwerwiegende und die Lebensqualität einschränkende Folgen, wie z.B. Herzinfarkt, Herzschwäche, Schlaganfall und Nierenversagen, vermieden werden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wollen wir Sie darüber informieren, welche aktuellen medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten und sonstige alternative Verfahren zur Verfügung stehen. Auch wollen wir aufzeigen, welche vielfältigen Chancen Sie selbst haben, das Fortschreiten einer Erkrankung

positiv zu beeinflussen bzw. wie Sie sich schon grundsätzlich davor schützen können. Chefarzt Dr. Kotzerke wird in seinem Vortrag darauf eingehen, warum es zu diesen Krankheitsbildern kommt und wie deren Therapie aussieht. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet im **Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen** statt.

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der Kreislandfrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Do., 10.11.16 – Workshop „Weihnachtsdeko aus Holz gestalten“

Vorgefertigte Holzsterne erhalten an diesem kreativen Nachmittag den nötigen Feinschliff und werden mit Farbe und Dekomaterial weihnachtlich gestaltet.

Referentin: K. Hermle-Hofer

13.30 Uhr, Ort: Lauterbachstr. 14, Deilingen

Anmeldung bis 5.11. bei K. Hermle-Hofer, Tel. 07426/420766

Lesung „Das Ende war der Anfang“

Die Mutter eines drogenabhängigen Sohnes erzählt am 10. November

Zu einer Lesung mit Brigitte Hansen, Mutter eines drogenabhängigen Sohnes und Autorin des Buches „Das Ende war der Anfang“, lädt die Selbsthilfekontaktstelle im Landkreis Tuttlingen am Donnerstag, 10. November, um 18 Uhr ein. Dieses von Mutter und Sohn verfasste und selbsternannte „Mutmachbuch“ schildert eindrucksvoll den Leidensweg, dem Eltern oftmals ausgesetzt sind, wenn ihre Kinder Drogen konsumieren. Neben der Mutter kommt gleichermaßen der Sohn mit seinen Erfahrungen zu Wort.

„Mach dir keine Sorgen, ich kann jederzeit wieder aufhören, ich habe alles unter Kontrolle!“ Oft hören Angehörige von drogenabhängigen Personen diesen Satz – doch wie geht man als betroffene Eltern damit um? Sieben Jahre lang ist die Sucht des Sohnes Frank der ständige Begleiter von Brigitte Hansen. Mit 18 Jahren macht er die Bekanntschaft mit Heroin. Er kiffte, kokst, spritzt und dealt. Doch dann kommt die Wende und Handschellen retten Franks Leben. Als er dann auch noch Johanna kennenlernt, tun sich auf einmal ganz neue Möglichkeiten auf.

Das Buch, für 10,90 Euro im Blaukreuz-Verlag erhältlich, bietet eine Hilfestellung, nicht nur für Betroffene, sondern auch für Eltern und Angehörige, die Vorzeichen erkennen möchten – und es hat ein Happy-End, denn Frank hält durch.

Brigitte Hansen liest am Donnerstag, 10. November, um 18 Uhr in der Fachstelle für Pflege und Senioren, Gartenstraße 22 in Tuttlingen, aus ihrem Buch. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung bei der Selbsthilfekontaktstelle unter Telefon 07461 926-4604 wird gebeten.